

B XVI, 157 R

WA

Vorwort für die Schüler.

Wir haben für Euch, liebe Kinder, aus dem heiligen Bibelbuche recht schöne Sprüche ausgewählt, die Ihr gewiß um so lieber auswendig lernen werdet, als dieselben nicht schwer zu verstehen sind. Habt Ihr z. B. mehrere derselben recht gut gelernt, so mögt Ihr sie unter der Aufsicht Eures lieben Lehrers aus dem Gedächtnisse recht schön niederschreiben und sodann mit der Schrift in diesem Büchlein vergleichen, um die etwa gemachten orthographischen Fehler darnach selbst zu verbessern. Seht Ihr nun die Schriftzeichen eines jeden Wortes bei dem Lernen recht genau an, so werdet Ihr bald im Stande sein, die Sprüche so richtig und schön zu schreiben, wie dieselben im Büchlein stehen; denn das Nichtigschreiben lernet Ihr leichter durch den Gebrauch des Auges, als nach Regeln.

Wenn Ihr indeß auf das wagrechte Strichlein unter einzelnen Buchstaben achtet und besonders darauf merkt, was Euer lieber Lehrer Euch sagt; so werdet Ihr auch bald die Regeln kennen, nach welchen man schreiben soll.

Wöchten Euch diese Blätter für den Unterricht im Schönschreiben, nicht nur in der Schule, sondern auch als häusliche Beschäftigung die besten Dienste leisten!

Benutzt Ihr sie recht fleißig, dann sind wir für die auf dieses Schriftchen verwandte Mühe hinreichend belohnt.

Langensalza, am Christtage 1853.

Die Verfasser.



k